

Inhalt

Für wen ist dieses Trainingsprogramm?	2
Was sind unsere Ziele?.....	2
„Next Steps“ zur digitalen Grundbildung	2
„Gefällt mir gut, aber ...“ – den Unterricht besser machen durch den Einsatz digitaler Tools	2
Hybridworkshop: Live online in der Bildung	2
Videos erstellen mit dem iPad leicht gemacht	3
GreenScreen Aufnahmen mit dem Tablet	3
Digital Scholarships für Pädagog/innen.....	3
Intensivkurs Flipped Learning.....	4
Partner@FLL.wien	4
Informatisches Denken für Lehrende	4
ScratchMaths für Lehrende	5
Lego Mindstorms EV3 Robotik auf Basis von Open Roberta Lab.....	5
Python und BBC-micro:bit.....	5
Watson Services in der Praxis	5

Vorwort

Liebe Leserin, lieber Leser,

vor Ihnen liegt der erste Versuch eines Trainingsprogramms des Future Learning Labs.

Vieles ist inspiriert aus dem Ausland, der Literatur oder anderen erfolgreichen Lerninnovationen der vergangenen Jahre. Teils bricht es vielleicht mit so manchen Konventionen, oder Erwartungen, aber ist erforderlich für die Innovation.

Dieses Trainingsprogramm versucht die Welle der Digitalisierung im Bildungsbereich zu reiten und so entstandene Chancen zu nutzen.

Wir freuen uns über zahlreiche Trainingsbesucher/innen!

Wir wünschen Ihnen viele interessante und anregende Fortbildungen!

Das Team des Future Learning Labs Wien

Digitale Fitness für Pädagog/innen



*Trainingsprogramm
Oktober 2018 bis Februar 2019*

Für wen ist dieses Trainingsprogramm?

Dieses Trainingsprogramm richtet sich an Lehrer/innen, Pädagog/innen, Mitarbeiter/innen aus Jugendeinrichtungen und an Fachkräfte der Jugend(verbands)arbeit, die die Welt der digitalen Bildung erkunden und ihre Fähigkeiten ausbauen möchten digitale Werkzeuge in Ihrer Arbeit mit Kindern und Jugendlichen einzusetzen.

Was sind unsere Ziele?

Das Voranschreiten der Digitalisierung in unserer Lebenswelt, eröffnet schulische und außerschulische Bildungseinrichtungen und ihre Arbeit mit Lernenden neue Wege. Wir glauben, dass sich digitales Engagement und physische Begegnungsorte auf keinen Fall ausschließen, sondern im Idealfall ergänzen. Die Möglichkeiten der Digitalisierung lassen sich am besten durch gemeinsames Erarbeiten von digitalen Projekten und Ausprobieren digitaler Methoden erlernen. Daher möchten wir Pädagog/innen und Fachkräften in der Jugendarbeit die Fähigkeiten vermitteln, digitale Informationen und Tools zielgerichtet in ihrer Arbeit zu nutzen.

Das Future Learning Lab ist ein Raum zur Förderung von digitalen Kompetenzen, der sich an Pädagog/innen im schulischen und außerschulischen Bereich richtet. Dazu arbeiten wir sowohl eng mit der Pädagogischen Hochschule Wien als auch mit EdTech-Unternehmen und -Initiativen zusammen.

Sie wollen dem digitalen Wandel auf Augenhöhe begegnen und wissen, wie Sie digitale Tools erfolgsversprechend in Ihren Unterricht integrieren? Dann erweitern Sie jetzt Ihren Horizont und entwickeln Sie gemeinsam mit Gleichgesinnten Ihr digitales Know-how.

Ort

Future Learning Lab Wien | FLL.wien
1100 Wien, Daumegasse 5
(Haus 5 der PH Wien)

Anmeldung

Wir nehmen Ihre Anmeldung zu den Trainings online unter <http://www.fll.wien/fllangebote> entgegen.

„Next Steps“ zur digitalen Grundbildung

„Gefällt mir gut, aber ...“ – den Unterricht besser machen durch den Einsatz digitaler Tools

Sie haben schon eine Idee für den Technologie-Einsatz in Ihrem Unterricht und wollen wissen, was sie taugt? Oder Sie haben keine, hätten aber eine richtig gute? Beides ideal. Wir vom Future Learning Lab entwickeln mit Ihnen Ideen und helfen Ihnen beim Technologie-Einsatz im Unterricht.

Bringen Sie Ihre Ideen und Unterrichtskonzepte mit und wir besprechen sie. Analog oder digital. Auch ohne eigene Unterrichtskonzepte und -ideen sind Sie herzlich willkommen.

Wir sind gespannt, was aus Ihren Ideen wird!

Termin: 5.11.2018 16:00-19:00 Uhr

Referent/in: Daniela Wolf

Anmeldung: <https://bit.ly/2xih0ZY>

Hybridworkshop: Live online in der Bildung

Im Zuge der Digitalisierung und den Bestrebungen hin zu digitalen Lehr-Lern-Arrangements erfahren videogestützte Live-Online-Bildungsformate zurzeit einen spürbaren Bedeutungszuwachs. Das Angebot an Webkonferenzen steigt und ihr Verbreitungsgrad ebenfalls. Grund genug also, sich dieses digitale Format – in all seinen Facetten – einmal genauer anzuschauen.

Neben Webinaren sollen insbesondere innovative Formate – wie z.B. Live-Online-Museumsbesuche – zur Sprache kommen. Die Teilnehmenden sollen Impulse bekommen, das Erlernete selbst im Bildungskontext einzusetzen und erfahren, welche Potentiale sich bereits mit geringem Hardwareeinsatz eröffnen.

Die Veranstaltung wird als Blended Hybrid Workshop gestaltet werden. Der Start-Termin (14:00 bis 18:00 Uhr) findet im Future Learning Lab in Wien statt wobei die interaktive Zuschaltung von externen Teilnehmenden mit einem Telepräsenzroboter sowie einer fernsteuerbaren Kamera ermöglicht wird. Es folgen zwei Online-Meetings zu jeweils zwei Stunden zur Vertiefung des Erlerneten.

Termin: 15.1.2019 14:00-18:00 Uhr

Referent/in: David Röthler

Anmeldung: <https://bit.ly/2xih0ZY>

Videos erstellen mit dem iPad leicht gemacht

Videos in professioneller Qualität auf einem iPad zu schießen ist einfacher als Sie denken. Das Future Learning Lab Team gibt Ihnen in diesem Training einige Tipps, wie Sie Ihr iPad optimal nutzen können.

Während einige dieser Vorschläge iPad-spezifisch sind, können die meisten auf jedem Smartphone angewendet werden.

Termin: 4.12.2018 16:00-19:00 Uhr

Referent/in: Daniela Wolf

Anmeldung: <https://bit.ly/2xih0ZY>

GreenScreen Aufnahmen mit dem Tablet

Sie wollen in Ihrem Unterricht Filme drehen, die aussehen wie im Kino? Sie wollen lernen, wie Actionszenen entstehen. In diesem Workshop lernen Sie, Fotos und Videos mit Greenscreen-Szenen zu erstellen. Dadurch bekommen Sie einen guten Einblick, wie digitale Videobearbeitung funktioniert und in welchen Fällen in bekannten Filmen getrickst wird. Sie blicken in diesem Workshop hinter die Kulissen und erfahren, wie Sie die Technik selbst im Klassenraum nutzen können.

Termin: 18.12.2018 16:00-19:00 Uhr

Referent/in: Daniela Wolf

Anmeldung: <https://bit.ly/2xih0ZY>

Unser Angebot wird laufend ergänzt. Mehr dazu gibt's unter <http://www.fl.wien/flangebote>

Digital Scholarships für Pädagog/innen



Eine neue Methode zur digitalen Grundbildung von Lehrenden

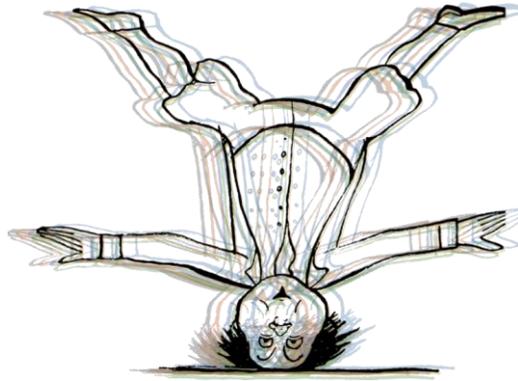


Das Future Learning Lab setzt beim Einsatz von digitalen Werkzeugen im Klassenzimmer auf personalisierte Begleitung. Ab dem WS18/19 werden Pädagog/innen beim Einsatz digitaler Tools im Klassenzimmer unterstützt. Für Lehrende kann der Einsatz digitaler Werkzeuge in ihrer Arbeit eine durchaus große Herausforderung sein. Im Rahmen des Programms „Digital Scholarships für Innovationen im Klassenzimmer“ schreiben wir daher **bis zu 10 Digital Scholarships** aus. Diese sind für Lehrende bestimmt, die in schulischen oder außerschulischen Einrichtungen in Österreich unterrichten. Bei den Digital Scholarships handelt es sich um eine intensiv persönliche Begleitung über ein Semester hinweg.

Bewerbungsfrist: 15. Oktober 2018

Mehr Infos & Bewerbung:

<https://futurelearning.at/digital-scholarships>



Intensivkurs Flipped Learning



In der 8-teiligen Workshop-Reihe werden Basis-Fragen rund um das Thema Flipped Learning geklärt, sowie ein Grundwissen zur eigenständigen Nutzung und Weiterführung vermittelt. In den ersten Workshop-Teilen erarbeiten Sie gemeinsam mit Expert/innen die Grundkenntnisse für das eigene Flipped Learning Szenario und klären Basisfragen wie „Wie funktioniert Flipped Learning?“ und „Welche Themen eignen sich für Flipped Learning?“.

In den weiteren Teilen wird das erlangte Wissen vertieft und gemeinsam in die Praxis umgesetzt. So werden unter anderem auch gemeinsam Exkursionen gemacht, um das eigene Flipped Learning zu gestalten. Das Workshop-Ziel ist die Freude am Flipped Learning zu wecken! Einige schöne Beispiele von Flipped Learning werden Sie ebenso kennenlernen.

- Teil 1: Flipped Learning, Flipped Classroom – was ist das? Was darf ich? Eine Einführung 
- Teil 2: Worum geht es beim Flipped Learning? Inhalte und mehr 
- Teil 3: Multimediale Lerninhalte (Videos & Co.) für das Flipped Learning 
- Teil 4: Videos sowie Podcasts machen und bearbeiten für das eigene Flipped Learning 
- Teil 5: Lernmanagementsysteme, was können sie und wie nutze ich sie für das Flipped Learning 
- Teil 6: Flipped Learning Ausflug – Recherche für das eigene Flipped Learning Szenario 
- Teil 7: Flipped Learning zur Verfügung stellen 

Bewerbungsfrist: 15. Oktober 2018

Mehr Infos & Bewerbung:

<http://www.fll.wien/angebot/intensivkurs-flipped-learning>

Partner@FLL.wien

Die Angebote der Firmenpartner/innen des Future Learning Labs Wien im pädagogischen Kontext. Dieser Kontext macht übergeordnete und pädagogisch relevante Prinzipien und Strukturen bewusst und weist auch auf die jeweils größere Produktpalette für den jeweiligen Zweck hin.

 **Bundesministerium**
Bildung, Wissenschaft
und Forschung

 **Google**

  **Microsoft**

SAMSUNG 

 **INDUSTRIELLEN
VEREINIGUNG**



FLIP Erste Financial
Life Park **McWERK**

projektor.at

Informatisches Denken für Lehrende

Computational Thinking bezeichnet die Fähigkeit einer Person, eine Aufgabe abstrakt zu modellieren, sie dabei in Teilprobleme oder -schritte zu zerlegen, effiziente Lösungsstrategien zu erarbeiten und diese formalisiert so darzustellen, dass sie von einem Menschen oder auch einem Computer ausgeführt werden können.

Computational Thinking ist somit eine Möglichkeit, informatische Denkweisen mit SchülerInnen ohne Computer zu erarbeiten. In diesem Workshop werden praktische Anwendungen und Übungen für den Einsatz im Unterricht vorgestellt.

Termin: 6.11.2018 14:00-16:30 Uhr

ScratchMaths für Lehrende

Mathematik und Programmieren miteinander zu verbinden, ist das Ziel von Lehrmaterialien, die am University College London entwickelt und getestet wurden. Dieser Workshop macht die Unterrichtsmaterialien für Mathematik und die Scratch Programmierumgebung des MIT erstmals in Deutsch zugänglich.

Termin: 7.11.2018 14:00-18:00 Uhr

Lego Mindstorms EV3 Robotik auf Basis von Open Roberta Lab

Die Beschäftigung mit Robotik stärkt Kreativität, Teamfähigkeit und Problemlösekompetenz der Schüler. In den Problemstellungen finden sich viele Bezüge zu den MINT-Fächern. Durch die praxisorientierte Natur werden mehr Schüler erreicht, als durch einen rein theoretischen Zugang.

Das »Open Roberta® Lab« ist eine frei verfügbare cloudbasierte Open Source-Programmierungsumgebung.

Dank der intuitiven grafischen Fraunhofer-Programmiersprache NEPO entstehen im »LAB« im Handumdrehen einfache sowie anspruchsvolle Programme. Die NEPO-Programmierblöcke lassen sich nach dem Baukastenprinzip zusammenstecken. NEPO unterstützt neben Lego Mindstorms auch noch andere Roboter-Hardware, sowie die Mikrocontroller BBC micro:bit und Calliope mini. Die Simulationsumgebung (SIM) des Open Roberta Lab erlaubt es auch, ohne eigene Roboter-Hardware die Programmierung eines Roboters zu erlernen.

<https://www.open-roberta.org/lab/>

Termin: 14.11.2018 14:00-18:00 Uhr

Python und BBC-micro:bit

Python ist die ideale Programmiersprache für den Unterricht. Mit Python lassen sich sowohl schnell und einfach kleine Programme entwickeln, die man gemeinsam mit den SchülerInnen ausprobieren kann, als auch große Anwendungen für den professionellen Einsatz. In diesem Workshop wird Python mit dem BBC-micro:bit, einem preiswerten Einplatinencomputer, kombiniert. Der BBC-micro:bit enthält bereits alles Notwendige für kleine aber sinnvolle Anwendungen (Sensoren, LED-Matrix, Bluetooth, USB, Tasten) kann aber leicht mit zusätzlicher Hardware erweitert werden.

Termin: 20.11.2018 14:00-18:00 Uhr

Watson Services in der Praxis

IBM Watson Services bieten für EntwicklerInnen einen einfachen Zugang zu Anwendungen rund um künstliche Intelligenz wie Chatbots, Text- und Bildanalyse oder Sprachübersetzung. Der Bedarf an solchen Services von Unternehmen in Österreich und der ganzen Welt steigt stark und zeigt, dass Skills zu Artificial-Intelligence-Anwendungen sehr zukunftsfähig sind. Gemeinsam mit IBM wollen wir mit dem Programm „Watson Services in der Praxis“ LehrerInnen und SchülerInnen die Möglichkeit bieten, sich mit diesen Anwendungen auseinanderzusetzen. Das Programm ist kostenfrei und besteht aus drei Teilen.

- TJ-Bot Workshop für Lehrpersonal
- Online-Learning it IBM Zertifikat für SchülerInnen
- Watson Services-Ferialpraktika

Das Future Learning Wien ist das gemeinsame Projekt der Einrichtungen:

Pädagogische Hochschule Wien (PH Wien) & Verein zur Förderung digitaler Bildungsangebote



Mail: lab@fl.wien

Website: www.fl.wien

Impressum Nr. 1/2018

Redaktion: Daniela Wolf

Grafik, Bilder: creativecommons.org